

Antrag auf Befreiung vom Unterricht der Berufsschule in Deutsch / Gemeinschaftskunde



Die Befreiung ist spätestens bis zum Beginn der Herbstferien bei der zuständigen Klassenlehrkraft zu beantragen und gilt für die gesamte Ausbildungsdauer einschließlich Prüfung.

Vom Auszubildenden auszufüllen:

Name: _____ Vorname: _____
Klasse: _____ Klassenlehrkraft: _____

Ich beantrage die Befreiung vom Unterricht in

☐ **Deutsch (D)** ☐ **Gemeinschaftskunde (GK)**

☐ **Ich habe die Hinweise zur Unterrichtsbefreiung gelesen und verstanden.**

Folgende beglaubigte Zeugniskopien habe ich beigelegt:

☐ **Abitur / Allgemeine Hochschulreife** ☐ **Fachhochschulreife** ☐ **Abschlusszeugnis Berufsschule**

Datum: _____ Unterschrift Auszubildende(r): _____

Vom Ausbildungsbetrieb auszufüllen:

Ich bin mit dem o.g. Antrag des/der Auszubildenden einverstanden.

Ort/Datum:	Unterschrift und Stempel:
------------	---------------------------

Von der Schule auszufüllen:

Der Antrag wird:

Begründung der Ablehnung:

D: ☐ **genehmigt** ☐ **nicht genehmigt**

GK: ☐ **genehmigt** ☐ **nicht genehmigt**

Ort/Datum:	Unterschrift der Schulleitung:
------------	--------------------------------

Antrag auf Befreiung vom Unterricht der Berufsschule in Deutsch / Gemeinschaftskunde



Hinweise zur Unterrichtsbefreiung:

Die Genehmigung liegt im pädagogischen Ermessen der Schulleitung.

Im Falle einer Antragsgenehmigung enthält das künftige Abschlusszeugnis der Berufsschule in den genannten Unterrichtsfächern keine Noten. Eventuell daraus erwachsende Nachteile bei einer späteren Bewerbung um eine Anstellung sind dem Antragsteller bekannt.

Mit einem Austritt verzichten Sie gleichzeitig auf Ihren Rechtsanspruch einer vollständigen prüfungsvorbereitenden Beschulung.

Im lernfeldbasierten Unterricht können prüfungsrelevante Inhalte fachübergreifend in die Fächer Deutsch und Gemeinschaftskunde mit einbezogen werden, die in der Abschlussprüfung in den berufsfachlichen Prüfungsteilen geprüft werden.

Bei der Stunden- und Vertretungsplanung kann die Freistellung einzelner Schüler/Schülerinnen vom allgemeinbildenden Unterricht nicht berücksichtigt werden. Es kann durch den Wegfall der Unterrichtsstunden dazu kommen, dass an diesen Tagen im Betrieb gearbeitet werden muss.

Bei der Vergabe von Buchpreisen im Abschlusszeugnis finden von Deutsch / Gemeinschaftskunde-befreite Schüler/Schülerinnen keine Berücksichtigung.

Bis zur Genehmigung einer Befreiung muss der Unterricht besucht werden.

Falls die Befreiung zurückgenommen werden soll, muss der Befreiung zu Beginn des zweiten oder dritten Schuljahres aktiv widersprochen werden.

Rechtsgrundlage:

Schulgesetz Baden-Württemberg in Verbindung mit:

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport vom 14. November 2001, (Dauer und Erfüllung der Berufsschulpflicht, Kultus und Unterricht 2002, S. 75)